

Wiener Wurstelprater startet mit "Wiener Weltausstellung 1873 im Prater" in die Saison 2023

Utl.: 150 Jahre Pratergeschichte, neu erzählt und neu erlebt

Es ist endlich wieder soweit! Der Wiener Wurstelprater startet in die neue Saison und feiert heuer ein ganz besonderes Jubiläum: 150 Jahre Wiener Weltausstellung. In diesem Sinne haben die Präsidentin des Wiener Praterverbandes Silvia Lang der Obmann von Prater Aktiv Karl-Jan Kolarik und der Geschäftsführer der Prater Wien GmbH Michael Prohaska, heute in einer gemeinsamen Pressekonferenz Neuheiten, spannende Mitmachaktionen und einen Ehrengast vorgestellt. 1873 hat Kaiser Franz Joseph persönlich die Wiener Weltausstellung eröffnet. Aus diesem Anlass lässt der Prater ihn als Ehrengast wieder auferstehen und durch das neue Programm führen. Frantischek, so der Künstlername, erzählt in einer Podcast Serie Gschichtln von der Weltausstellung. Außerdem gibt es eine Mission-Abenteuer APP, Videos und ein Gewinnspiel unter www.prater2023.at

„Ich freue mich, mit Ihnen gemeinsam heute in die neue Saison zu starten. Das ist jedes Jahr etwas ganz Besonderes für mich. Ich bin die 5. Generation, die im Prater lebt und arbeitet. Meine Familie hat die Weltausstellung vor 150 Jahren live miterlebt. Um dieses Jubiläum zu feiern, haben wir uns für die diesjährige Saison einiges überlegt – lassen Sie sich das nicht entgehen“, leitet die neue **Präsidentin des Wiener Praterverbandes Silvia Lang** ein und betont: „Der Wiener Wurstelprater war immer schon einzigartig, einfach unvergleichbar! Meine Vision ist es, diese Einzigartigkeit zu bewahren, aber auch innovativ weiterzuentwickeln. Ob es sich um Themen der Nachhaltigkeit oder Innovationen dreht, es ist wichtig auf den Zug der Zeit aufzuspringen, damit es den Prater auch in 150 Jahren noch gibt.“

Wirtschaftlicher Rückblick 2022

Insgesamt konnten die Praterbetriebe 2022 die Zahlen aus 2021 deutlich übertreffen und erzielten im Vergleich zum umsatzstärksten Jahr 2019 ein Umsatzplus von rund 20%. Im Vergleich zum Vorjahr konnten Umsatzgewinne bis zu 80% erreicht werden.

Es ist gelungen, die Frequenz und den Umsatz in den schwächeren Wintermonaten zu erhöhen. Die größten prozentuellen Umsatzsteigerungen bei den Praterbetrieben konnten in der Nachsaison Oktober bis Dezember 2022 erreicht werden. Durch gezielte Marketingaktionen im Sinne der Imagepositionierung „Spaß mitten in Wien“ wurde zudem erreicht, die Besucherströme in den starken Sommermonaten vermehrt unter der Woche in den Prater zu lenken.

In Kooperation mit der Stadt Wien wurde der „Prater-Montag“ implementiert. Club Wien Mitglieder erhalten bei Vorweisen ihrer Clubkarte bei teilnehmenden Betrieben die zweite Fahrt gratis. Mit den Pratercard-Akzeptanzpartnern wurde der „Prater-Dienstag“ geschaffen. Bei teilnehmenden Betrieben erhalten Pratercard Kunden 20% Abzug bei Bezahlung mit der Pratercard.

Die Herbstferien mit dem erfolgreichen Halloweenfest haben sich sehr positiv auf die Besucherzahlen ausgewirkt.

Erfreulicherweise konnte auch ein Zugewinn in den besucherstarken Monaten Juni, Juli und August erreicht werden. Dies ist auf eine erhöhte Reiselust der Bevölkerung nach den Coronajahren sowie einen verstärkten Inlandstourismus zurückzuführen. Es wurde auch eine Besuchersteigerung von Gästen aus Osteuropa festgestellt.

Die Wintermonate entwickeln sich dank Perchtenlauf, Wintermarkt und „Silvester im Prater“ von einem niedrigen Niveau startend, äußerst positiv. Der Wintermarkt wurde ausgeweitet, was von den Gästen sehr gut angenommen wird. Silvester im Prater zieht jedes Jahr ein großes Publikum an.

In der Pratergastronomie waren der Mai und der Oktober überdurchschnittlich erfolgreiche Monate. Insgesamt konnte in der Gastro festgestellt werden, dass die Innenräume noch nicht gerne frequentiert wurden. Entwicklungsbremsend hat sich auch der Mitarbeitermangel dargestellt. Vor allem Gastronomiebetriebe suchten dringend Mitarbeiter, da durch die Coronapause viele in andere Branchen gewechselt sind. Auch bei den Schaustellergeschäften konnten nicht alle Stellen besetzt werden.

Die Arbeitskräftesituation in der Saison 2023 ist dabei sich zu entspannen. Für alle Kurzenschlossenen, es gibt weiterhin noch offene Stellen (Bitte Lebenslauf und Motivationsschreiben an bewerbung@praterverband.at, und wir leiten es gerne weiter).

Es hat sich gezeigt, dass der September und der April Potenzial für weitere Aktionen und Werbemaßnahmen haben. Eine optimale Gelegenheit für das Jahr 2023 bieten die „Kaiser Wiesn“ und die Messe „IAAPA Expo Europe“ (Schaustellermesse), die beide im September 2023 stattfinden.

Vorausschau Aktivitäten 2023

Am Sonntag, dem 12. Februar 2023 ist der erste Faschingsumzug der Wiener Kinderfreunde im Wurstelprater über die Bühne gegangen. Mit dabei waren unzählige Kinder, die den Prater mit ihren Kostümen in ein kunterbuntes Kinderparadies verwandelt haben.

Als weitere Highlights sind Maibaumaufstellen, die Teilnahme an der Pride Parade, Speed-Dating mit richtig Speed und die Halloweentage in den Herbstferien samt Halloweenumzug am 31.10. geplant. In den Wintermonaten wird der Perchtenlauf seine Besucher begeistern, der Weihnachtsmarkt und als Jahresabschluss „Silvester im Prater“ werden tausende BesucherInnen auch heuer wieder in den Prater locken.

Das Panorama Vienna wird im Sommer eröffnen, wir feiern 120 Jahre Pratermarina, das Königreich der Eisenbahnen weitet ständig sein Programm aus, die Pratergastronomie sorgt mit einer Reihe von Konzerten und Karaoke-Veranstaltungen dafür, dass im Prater immer was los ist. Alle Veranstaltungen finden Sie zukünftig auf dem Google Veranstaltungskalender sowie den Sites praterwien.com und prater.at.

Jetzt möchten wir die Aufmerksamkeit wieder auf unseren Themenschwerpunkt „Wiener Weltausstellung 1873“ im Wiener Prater lenken. Der junge Kaiser wird Ihnen nun das Thema näherbringen und auf www.prater2023.at erleben Sie das spannende Thema für alle Sinne. Schauen Sie sich das an!

Neuigkeiten von den Praterbetrieben

Die **Pratermarina der Familie Nemec** feiert heuer ihren 120. Geburtstag und gehört zu den ältesten Betrieben im Wurstelprater. „Wir betreiben das Ringelspiel in der 4. Generation. Nach einer großen Restaurierung fährt sie nun in zwei Richtungen, aber noch immer mit dem alten Antrieb. Dieser sogenannte Kurzschlussläufer ist so ausgefallen, dass sogar HTL Schüler manchmal zu einer Besichtigung vorbeikommen. Wir hoffen natürlich, dass unser Ringelspiel noch viele Jahre das Publikum von Alt bis Jung begeistern wird“, so Familie Nemec. www.wienerprater.at

Kulinarische Tour anlässlich 150 Jahre Weltausstellung im Wiener Prater

Genießen Sie ein mehrgängiges Abendessen quer durch den Wiener Prater und lernen Sie bei unterschiedlichsten Stationen die gastronomische Geschichte der letzten 150 Jahre kennen! Wir starten mit einem überraschenden Aperitif, gefolgt von traditioneller Vorspeise mit geschichtlichem Hintergrund, über eine klassische Hauptspeise hin zu einem wunderbaren Dessert.

Unsere Sondertouren finden ab Mai jeweils Dienstag ab 17.00 Uhr statt, sehr gerne organisieren wir auch für Gruppen Sondertermine (z.B. für Firmenevents, Geburtstagsfeiern etc.). Alle Termine ab April online buchbar unter www.gaensebluemchen.at oder per mail an office@gaensebluemchen.at bzw. per Telefon: +43 664/38 46 147 – Karin Theuer.

„Gastfreundschaft – spürbar – nachhaltig“ – dafür steht die **Luftburg von Paul Kolarik**. Sie ist das größte vollzertifizierte Bio-Restaurant der Welt. Von der knusprig gebratenen Surstelze, über die zarten Ripperl, das Schnitzerl, vegetarische und vegane Speisen – bis hin zu den Getränken ist alles 100% Bio. Besondere Empfehlung gibt es für das gemeinsam mit der Brauerei Fohrenburg – exklusiv für die Luftburg - entwickelte helle Fohrenburger Bio-Hofbier. An den beliebten Zapftischen im Garten kann sogar jeder selbst an der perfekten Bierkrone arbeiten. Was gibt es Neues? „Konnichiwa und Hawedere“ – wegen großem Erfolg geht sie in die Verlängerung: die Mochi Stelze! Gekommen, um zu bleiben und ab jetzt fix auf der neuen Sommerkarte vertreten. „Wir treffen alle Entscheidungen unter den drei Aspekten Ökonomie, Ökologie und soziale Verantwortung. Der bewusste und schonende Umgang mit Ressourcen nimmt für uns einen hohen Stellenwert ein“, so Paul Kolarik. Weitere Infos zur Nachhaltigkeit in der Luftburg finden Sie unter www.kolarik.at/nachhaltigkeit.

Der Frühling startet auch im „**Königreich der Eisenbahnen**“, das seit Sommer 2020 zu einer der jüngsten Prater-Attraktionen gehört. Die Hauptattraktion ist eine Modelleisenbahn, die auf einer Fläche von 270m² ganz Wien im Miniaturformat zeigt. Und das Beste ist: das Modell wird weiter wachsen! Es soll um alle Bundesländer erweitert und mit einer geplanten Fläche von 1.000 Quadratmetern zur größten Modelleisenbahnanlage Österreichs werden.

www.koenigreich-der-eisenbahnen.at

Wien ist um eine außergewöhnliche Veranstaltungslocation reicher: Das **Feuerdorf** entwickelt sich diesen Frühling und Sommer in eine exklusiv buchbare Location mit individuellen Angeboten. „Der Ausbau des Feuerdorfs zur Veranstaltungslocation ist ein großer Schritt in Richtung des ganzjährigen Betriebs. Von der kleinen Feier im privaten Rahmen mit acht Personen bis hin zu großen Partys und Events mit 300 Gästen servieren wir künftig das gesamte Menü für Veranstalterinnen und Veranstalter. In allen Bereichen geht es heiß her: Grillen bleibt das zentrale Thema bei geselligen Anlässen“, fasst Feuerdorf-Gründer Patrick Nebois zusammen.

www.feuerdorf.at/prater

Neu ist auch die **CANNAREGIO–Aperitivo-Bar** am Freudplatz. Sie zelebriert die Austro-Liebe zur italienischen Aperitivo-Kultur und lädt ab dem 1. April Gäste dazu ein, ihre Sehnsucht nach italienischer Leichtigkeit mit einem Spritz und Italo-Klassikern in den Ohren zu stillen. Der zu einer Bar umgebaute Prater-Infostand ist das Herzstück der italienischen Aperitivo Bar, das von hölzernen Sitzbänken und grünen Terrazzotischen umrahmt wird. Über die Theke gehen ausschließlich italienische Produkte, dabei werden Getränke wie gewohnt bestellt während Antipasti im Flying-Buffer-Style serviert werden. Bunte Events, von italienischem Grand Prix über Vespa-Treffen und Konzerte italienischer Bands runden die Wohlfühlreise im Prater ab. Geöffnet ist immer, wenn das Wetter passt, jeweils von 15 bis 22 Uhr.

[Instagram @cannaregio.wien](https://www.instagram.com/cannaregio.wien)

PRATER

Spaß in Wien
seit 1766

JUBILÄUMSJAHR - Die weltberühmte Liliputbahn im Wiener Prater feiert heuer 95. GEBURTSTAG

Die Saison 2023 steht in den Startlöchern und LILIS WELT startet mit allen Attraktionen. Von der legendären Liliputbahn, über die Praterattraktionen Dizzy Mouse und Aquagaudi bis zur Donauparkbahn laden zum Vergnügen und Erholen ein.

Mit der Eröffnung des Wiener Praters lädt die Liliputbahn zur Eröffnungsfahrt durch den Grünen Prater.

Die Betriebe von LILIS Welt unter einer Dachmarke – Liliputbahn im Prater, Donauparkbahn, Praterzug, Vienna Heurigen Express, Dizzy Mouse, Super 8, Sturmboot, Aquagaudi, Motor Racing World, Almradler, Manner Bar

ALLE INFOS, Preisauskünfte und Fahrpläne findet man auf

www.liliswelt.at/